

## **Sitzungsvorlage**

Nummer: 053/2022  
Bearbeiter: Neubauer / Hack  
TOP: 2 ö

## **Gemeinderat**

Sitzung am 23.05.2022 öffentlich

### **Schul- und Sportgebiet Neubau einer Wasserleitung – Vergabe der Bauleistung**

Anlage 1 - Vorentwurf  
Anlage 2 - Lageplan zur Ausführung  
Anlage 3 - Kostenschätzung vom Vorentwurf

#### **I. Antrag**

1. Die Firma Most Bau GmbH & Co. KG aus Dettingen erhält den Auftrag für die Tiefbau- und Rohrleitungsbauarbeiten "Neubau einer Wasserleitung im Schul- und Sportgebiet" zum Preis von **123.075,65 € netto**.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Fa. Most den Bauvertrag abzuschließen.
3. Der Gemeinderat genehmigt im Eigenbetrieb Wasserversorgung eine überplanmäßige Auszahlung über 31.000 € (Buchungskreis 3000 – Wasserversorgung – Auftrag 731100000209- Finanzrechnungskonto 78720000).

#### **II. Begründung**

Im Zuge der Modernisierung der Teckschule in eine Ganztagsgrundschule wurde gemeinsam mit der Dettinger Feuerwehr und dem Ingenieurbüro RBS Wave die Notwendigkeit einer neuen "zusätzlichen" Trinkwasserleitung südlich der Sporthalle und der Teckschule zwischen der "Zufahrtsstraße Sporthalle" und dem "Fußweg zwischen den zwei Sportplätzen" erörtert. Diese wird "zusätzlich" zur Verbesserung der vorhandenen Löschwasserversorgung der Teckschule und der Sporthalle benötigt. Für die Ertüchtigung der Löschwasserentnahme sollen vier neue Hydranten gebaut werden. Dabei sollen drei bestehende Hydranten durch neue ersetzt werden sowie ein zusätzlicher Hydrant hergestellt werden (Erstellung eines Ringschlusses).

Das Ingenieurbüro infra-teck führt die Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung für die Arbeiten der Wasserleitung DN 100 und des Straßenbaus bis Oberkante Schotterplanum für die südliche Feuerwehrzufahrt durch – siehe **Anlagen 1** und **2**. Nach Fertigstellung der Wasserleitungsarbeiten wird der Wegebau im Ausbaubereich ab Oberkante Schotteroberbau entsprechend den Planungen des Büro anw.architekten GmbH, Kirchheim unter Teck hergestellt. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.03.2022 die Maßnahme zur Umsetzung freigegeben.

Zwischenzeitlich liegt das Ausschreibungsergebnis vor. Das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters liegt 30.875,65 € netto (33,4 %) über der Kostenschätzung zum Vorentwurf (Anlage 3).

Aufgrund der augenblicklichen Wirtschaftslage (Stichwort Corona, Ukraine und Inflation) ist derzeit ein sehr starker Preisanstieg im Bausektor zu beobachten, hier insbesondere bei den Rohrleitungsmaterialien (Wasserleitung).

Von den 7 ausgegebenen Leistungsverzeichnissen (beschränkte Ausschreibung) gingen zum Submissionstermin am 03.05.2022 insgesamt 7 Angebote zur Wertung ein.

### Hauptangebot

Firma / Bieter	Angebotssumme	+/-
Kostenschätzung Vorentwurf	92.200,00 €	----
Most Bau, Dettingen	123.075,65 €	+ 30.875,65 €
Bieter 2	126.957,00 €	+ 34.757,00 €
Bieter 3	137.478,57 €	+ 45.278,57 €
Bieter 4	144.082,58 €	+ 51.882,58 €
Bieter 5	149.478,73 €	+ 57.278,73 €
Bieter 6	156.501,75 €	+ 64.301,75 €
Bieter 7	182.133,10 €	+ 89.933,10 €

Herr Spies vom Ingenieurbüro infra-teck wird in der Sitzung das Vergabeergebnis vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

### III. Kosten / Finanzierung

Im Wirtschaftsplan (Vermögensplan) des Eigenbetriebs Wasserversorgung stehen für die Maßnahme insgesamt 110.000 € in 2022 zur Verfügung. Entsprechend der Kostenschätzung zum Vorentwurf – siehe **Anlage 3**.

Die kalkulierten Nettobaukosten betragen in der Kostenschätzung 92.200,00 € - die Angebotssumme liegt nun bei 123.075,65 € und damit 30.875,65 € über der Kostenschätzung. Durch den Gemeinderat ist diese überplanmäßige Auszahlung auf dem Investitionstitel (Buchungskreis 3000 – Wasserversorgung – Auftrag 731100000209 - Finanzrechnungskonto 78720000) zu genehmigen. Die Finanzierung ist durch die vorhandenen Kreditermächtigungen aus 2021 und 2022 sichergestellt. Ein Nachtrag zum Wirtschaftsplan ist nicht erforderlich.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	21.03.2022	TOP 3 ö	022/2022 ö
Gemeinderat	23.05.2022	TOP 2 ö	053/2022 ö